



Rundbrief

Bildung für Nachhaltigkeit Norddeutschland UN – Dekade 2005 - 2014

Nr.12 / März 2009

**Norddeutsche Partnerschaft zur Unterstützung der UN – Dekade
„Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 – 2014“
Hamburg – Mecklenburg-Vorpommern – Niedersachsen – Schleswig-Holstein - Bremen (Gast)**

NUN-Konferenz 2009 in Schwerin

Die 3. NUN-Konferenz wird vom 3. bis 4. September dieses Jahres sowohl im Schweriner Schloss als auch auf dem Gelände der angrenzenden Bundesgartenschau (BUGA) stattfinden. Die aktuelle Planung sieht für den ersten Tag grundlegende Fachvorträge zur Theorie und Praxis partizipativer Ansätze einer Bildung für nachhaltige Entwicklung vor. Am Nachmittag finden Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen statt. Der zweite Tag beginnt mit weiteren Beiträgen und Präsentationen im Schloss. Er endet mit einer Diskussion über Perspektiven für die 2. Halbzeit der UN-Dekade BNE im Norden. Am Nachmittag geht es dann auf das BUGA-Gelände zu interessanten Aktionsständen.

NUN-AG Zertifizierung

Die AG Zertifizierung hat inzwischen mehrmals getagt und sehr konstruktiv an einem gemeinsamen Kriterienkatalog für Norddeutschland gearbeitet. Er soll bis Ende März vorliegen. Grundlage waren die guten Erfahrungen mit dem Zertifizierungssystem in Schleswig-Holstein. Als nächstes sind Gespräche in den Ländern mit den Akteuren geplant, um den Entwurf mit den Betroffenen gemeinsam zu diskutieren und regionale Besonderheiten berücksichtigen zu können.

Neue NUN-AG Biosphärenreservate geplant

Vor 30 Jahren wurden das Vessertal in Thüringen und die Mittelelbe in Sachsen-Anhalt als die ersten deutschen UNESCO-Biosphärenreservate eingerichtet. Inzwischen gibt es 13 Biosphärenreservatsregionen in den Bundesländern. Das Jubiläumsjahr 2009 thematisiert die Bedeutung der Biosphärenreservate als Modellregionen für eine nachhaltige Entwicklung. Auf der Bundesgartenschau 2009 in Schwerin wollen sich alle deutschen UNESCO-Biosphärenreservate auf einer bisher einmaligen Ausstellung präsentieren. (www.buga-2009.de). Die norddeutschen Reservate wollen sich als neue NUN-AG Biosphärenreservate zusammenfinden und einen Beitrag für die 3. NUN-Konferenz vorbereiten. Die Koordination der AG wird Mecklenburg-Vorpommern leisten.

Klimaschutz in norddeutschen Schulen

NUN will auch den Klimaschutz in Schulen stärken. Die Regierungen der norddeutschen Länder haben im Oktober vergangenen Jahres beschlossen, ein „Norddeutsches Netzwerk Klimaschulen“ einzurichten und NUN zu beteiligen. Das Thema wird daher im AK Schule weiter bearbeitet.

Neues aus den Ländern

Bremen:

- Am 23.3. wird eine große Auftaktveranstaltung zur BNE in Bremer Schulen stattfinden, die zugleich Abschlusskonferenz des Projekts Transfer21 sein wird. Ziel ist es, Umweltbildung und BNE zusammenzuführen.

Hamburg:

- Im Dezember hat der Senat die Fortschreibungsdrucksache für das Hamburger Klimaschutzkonzept genehmigt und der Bürgerschaft vorgelegt. Die Stadt stellt für 2009 wieder 25 Mio Euro zur Verfügung, darunter rund 10% für das Handlungsfeld „Bewusstseinsbildung“, in dem auch schulische und außerschulische Maßnahmen aufgeführt sind. In der Schule startet das Projekt „Klimaschutz an Hamburger Schulen“, das von Frau Vieth geleitet wird. Alle Dokumente finden sich im Internet unter www.klima.hamburg.de
- Die Initiative HLN führt monatliche Fachgespräche zu BNE-Aktivitäten aus Hamburg durch. Im Januar wurden Aktivitäten im Kitabereich vorgestellt, darunter das Projekt „Kita21“ der Umweltstiftung S.O.F. Rund 80 Kitas nehmen daran teil. „Kita21“ wird am 10. Mai von der Initiative "Deutschland - Land der Ideen" ausgezeichnet. Die Initiative stellt an 365 Tagen des Jahres zukunftsfähige und innovative Projekte vor. www.kita21.de
- Die Dokumentation des 4. Runden Tisches vom Oktober 2008 und der neue Hamburger Aktionsplan 2008/09 werden in Kürze gedruckt erscheinen. Kostenloser Bezug über die Geschäftsstelle HLN (Renate Uhlig-Lange, Tel 040-42840.2141, E-Mail renate.uhlig-lange@bsu.hamburg.de).
- Am 28. März findet erstmals ein „FÖJ-Klimaschutztag“ in Hamburg statt. Zielgruppen sind FÖJ-Kräfte, Einsatzstellen und Jugendliche. Anmeldungen über www.hamburg.de/foej.

Mecklenburg-Vorpommern:

- Das Thema BNE wird immer mehr zum Schwerpunkt im FÖJ. Neben der Beteiligung am Weltverbrauchertag engagieren sich die Freiwilligen bei "Jugend im Landtag" bzw. auf Seminaren und Praktika im benachbarten Polen.
- Auch die „Waldaktie“ wird als Projekt der Aktion „Deutschland - Land der Ideen“ ausgezeichnet. Am 8.2. fand die Übergabe der Urkunde statt. Aus den durch die Waldaktie eingenommenen Mitteln soll ein BUGA-Wald entstehen.
- M-V erarbeitet ein "Waldpädagogik-Zertifikat". Eine AG bestehend aus Bildungsministerium, Landesforst, Landeslehrstätte sowie Umweltministerium integriert dabei insbesondere Erfahrungen verschiedener Fortbildungsangebote sowie Aspekte einer BNE. Ein intensiver Austausch mit S-H, insbesondere dem Erlebniswald Trappenkamp, hat begonnen.
- Auf dem Energieforum Schwerin 2009, das vom 31.1. bis 1.2. in der Sport- und Kongresshalle stattfand, gaben über 30 Handwerker und Fachleute Tipps und Informationen rund ums Energiesparen. Kinderprogramm und Kurzvorträge rundeten die Veranstaltung ab. www.energieforum-schwerin.de.

Schleswig-Holstein:

- Schleswig-Holstein hat einen Aufruf zur Beteiligung an den BNE-Aktionstagen veröffentlicht, die 2009 in Schleswig-Holstein zur selben Zeit stattfinden wie auf Bundesebene: vom 18. – 27. September. Schwerpunktthema ist „Energie“ einschließlich „Klimaschutz und Klimagerechtigkeit“ Als zentrale Veranstaltung der Aktionstage in Schleswig-Holstein ist für den 21.9. mit einem „Bildungswettkampf“ geplant, bei dem 12 verschiedene Teams (Akteure Schulen, Akteure Umwelt, Akteure Wirtschaft usw.) gegeneinander antreten. Durch Spaß und Spiel sollen neue Zielgruppen und neue Medienbereiche (Fernsehen) erreicht werden. Außerdem wird Herr Prof. Sachs aus dem Wuppertal-Institut Aktuelles aus dem Buch „Zukunftsfähiges Deutschland“ vortragen.

- Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein (BEI) veranstaltet von März bis Mai 2009 einen Mal- und Foto-Wettbewerb zu Themen der globalen Entwicklung für Schüler und Schülerinnen der allgemein bildenden Schulen von der Grundschule bis Klasse 12 in Schleswig-Holstein. Unter dem Titel „Mal die Welt in Deinen Farben“ soll zunächst das Themenfeld inhaltlich und anschließend künstlerisch in Bildern umgesetzt werden. Die mit Text versehenen Bilder werden von einer Jury mit Preisen prämiert. Alle eingereichten Bilder werden in einer Ausstellung öffentlich präsentiert und im Internet (www.daara.de) gezeigt. Die Sieger-Bilder werden als Postkarten vervielfältigt. Weitere Informationen: BEI e.V., Heike Hackmann, Tel: 0431 / 67 93 99 - 01, Email: hackmann@bei-sh.org
- Die Nachhaltigkeitsstrategie in Schleswig-Holstein bekommt wieder neuen Schwung. Für den 24. April 2009 ist die große Auftaktveranstaltung geplant, auf der Referenten wie Herr Dr. Otto, Herr Dr. Hauff und Herr Prof. Rademacher erwartet werden.
- Die Heinrich-Böll-Stiftung in Schleswig-Holstein koordiniert das Projekt „Küstenpower“, in Zusammenarbeit mit der Stiftung Leben und Umwelt, Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen. 2009 plant sie diverse regionale Veranstaltungen in Schleswig-Holstein zum Klimaschutz. Außerdem gibt sie einen Klimaschutz-Newsletter heraus. Mehr unter www.kuestenpower.org. Ansprechpartnerin ist Maren Schätzke, Email: schaetzke@boell-sh.de